



BEDIENUNGSANLEITUNG **RAVAS ProLine 5200**



Bitte richten Sie Ihre Aufmerksamkeit auf die Tatsache, dass dieses RAVAS Produkt zu 100% recycle bar ist, wenn die Beseitigung des Abfall ordnungsgemäß durchgeführt wird. Mehr Informationen finden Sie auf unserer Internetseite: www.ravas.com

Rev. 20251106
Druckfehler und Modelländerungen vorbehalten.



DIESE ANLEITUNG BITTE ZUR SPÄTEREN EINSICHTNAHME AUFBEWAHREN

Falls Sie fragen zu den Gewährleistungsbedingungen oder zur Gewährleistungsfrist haben, dann kontaktieren Sie bitte Ihren Lieferanten. Wir verweisen Sie außerdem

auf unsere Allgemeinen Lieferbedingungen, die auf Anfrage erhältlich sind. Der Hersteller haftet nicht für Schäden und Personenschäden, die durch eine nicht korrekte Einhaltung unserer Arbeits- und Sicherheitsanleitungen und durch eine Nichteinhaltung der allgemeinen Arbeitssicherheitsrichtlinien verursacht werden,

auch wenn diese nicht explizit in dieser Anleitung aufgeführt werden.

Aufgrund der ständigen Produktoptimierung ist es möglich, dass zwischen

Anleitung und geliefertem Produkt auf Detailebene Abweichungen entstehen.

Deshalb sollten Sie die Anleitung als Richtlinie für die Installation und den Gebrauch der Produkte verwenden.

Diese Anleitung wurde mit größter Sorgfalt zusammengestellt; der Fabrikant kann jedoch nicht für irgendwelche Fehler und die daraus hervorgehenden Konsequenzen haftbar gemacht werden. Alle Rechte sind vorbehalten und diese Anleitung bzw. Teile davon dürfen in keinerlei Weise reproduziert werden.

Bitte richten Sie Ihre Aufmerksamkeit auf die Tatsache, dass dieses RAVAS

Produkt zu 100% recyclebar ist, wenn die Beseitigung des Abfalls ordnungsgemäß durchgeführt wird.

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Internetseite www.ravas.com

Inhaltsangabe	
1. Introduction	4
2. Warnung & Sicherheitsvorschriften	4
2.1 Lithium Ion Batterien	5
3. System installieren	7
3.1 Einsetzen der Akku der Handhubwagen	7
3.2 An- und ausschalten des RAVAS ProLine 5200	8
4. Austauschen der Akku	8
4.1 Niedrig-Akkuspannung anzeige der RAVAS ProLine 5200	8
4.2 Austauschen der Akku der Handhubwagen	9
5. Gebrauch	10
5.1 Gebrauch (präzise Wiegung)	10
5.2 Anziege Funktionen	12
5.3 Display Funktionen	12
5.4 Fehlermeldungen	14
5.5 Netto / Tara / Brutto Gewicht	15
5.5.1 Netto Wiegung: automatische Tarierung	16
5.5.2 Netto Wiegung: manuelle Tara-Vorangeibe (PT)	17
5.6 Netto Wiegung: löschen Tara (Zwei Optionen)	18
5.7 ID-code aktivieren und bearbeiten	19
5.8 Addieren, Drucken, Speicher löschen & Daten senden	21
5.8.1 Addierung Gewicht zum Gesamtgewicht	21
5.8.2 Ändern des aktiven Gesamtspeichers	21
5.8.3 Drucken einzelner Wiegung	22
5.8.4 WiFi senden	22
5.8.5 Bearbeiten, löschen und drucken Gesamtregisters	23
5.9 Stückzählung	25
5.9.1 Stückzählung aktivieren	25
5.9.2 Stückgewicht manuell eingeben	26
5.9.3 Stückgewicht berechnen	27
5.9.4 Stückgewicht berechnen mit Referenzskala W2	28
5.10 Datenspeicherung auf USB-Stick	29
5.11 Änderung Zeit und Datum	30
5.12 Debug-Modus für Benutzer	32
5.13 Tastenfunktionen	33
5.14 Tastenfunktionen und -positionen ändern	34
5.14.1 Tastenfunktionen ändern	34
5.14.2 Tastenpositionen ändern	35
5.15 Schaltflächen beim Start anzeigen / ausblenden	36
5.16 Sollwerte eingeben	37
5.16.1 Sollwerte für Überlastung eingeben	37
5.16.2 Sollwerte für Füllen/Dosieren eingeben	38
5.17 Alibi Speicher	40
5.18 Instandhaltung	42
6. RAVAS Indicator App	43

1. Introduction

Diese Bedienungsanleitung beschreibt den Gebrauch der **RAVAS ProLine 5200**. Diese Anleitung sollten Sie sorgfältig lesen. Der Installationsmonteur muss informiert sein über den Inhalt dieser Anleitung und dem Inhalt der Bedienungsanleitung nachkommen. Ebenfalls die Handlungen in der richtigen Reihenfolge. Diese Anleitung sorgfältig an einem sicheren und trockenen Ort aufbewahren. Bei Verlust oder Beschädigung dieser Anleitung kann der Benutzer eine neue Kopie bei RAVAS anfordern.

2. Warnungen & Sicherheitsvorschriften

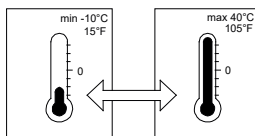
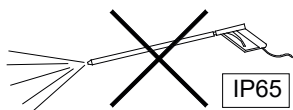
Während des Gebrauchs der **RAVAS ProLine 5200**, jederzeit die Sicherheitsvorschriften berücksichtigen und Instruktionen dieser Anleitung Immer Schritt für Schritt folgen.

Falls Instruktionen nicht deutlich sind, dann Kontakt aufnehmen mit RAVAS.



**SORGFÄLTIG
LESEN**

- Alle Sicherheitsvorschriften des Staplers behalten ihre Gültigkeit und sind unverändert.
- Wiegungen sind nicht zulässig, falls sich eine Person oder ein Objekt in der Nähe, rundum, unter oder nahe bei der zu wiegenden Last befindet.
- Alle Modifikationen die an dem System vorgenommen werden, müssen in schriftlicher Form vom Lieferanten genehmigt werden, bevor jegliche Arbeit ausgeführt wird.
- Der Käufer ist verantwortlich für das Schulen der Benutzer, für die korrekte Benutzung des Wiegesystems und der Wartung dieses Systems.
- Dieses System nicht benutzen, bevor man über alle Aspekte des Wiegesystems informiert ist.
- Die Genauigkeit des Wiegesystems regelmäßig kontrollieren, um fehlerhafte Wiegungen zu vermeiden.
- Nur geschulte und autorisierte Personen dürfen das Wiegesystem reparieren.
- Immer den Bedienungs-, Instandhaltungs- und Reparaturinstruktionen des Fahrzeugs Folge leisten und den Lieferanten um Rat fragen, falls Zweifel bestehen.
- RAVAS ist nicht haftbar für Fehler, die auftreten bei inkorrekten Wiegungen und inkorrekt-er Wiegeapparatur.
- RAVAS is nicht verantwortlich für Änderungen der Einstellungen. Wenn hierdurch Probleme entstehen gehört dieses nicht zum Garantie.



Falls Sie noch Fragen haben nach dem Lesen der Betriebsanleitung, nehmen Sie Kontakt auf mit:

RAVAS Europe B.V.

Veilingweg 17
5301 KM Zaltbommel
Niederlande
Änderungen vorbehalten.

Telefon: +31 (0)418-515220
Internet: www.ravas.com
Email: info@ravas.com

2.1 Lithium Ion Batterien

Wichtige Sicherheitsinformationen



GEFAHR

- Verwenden Sie das spezielle Li-Ion Ladegerät und beachten Sie die spezifischen Ladebedingungen beim Laden der Batterien.
- Vermeiden Sie Einflüsse von hoher (oder höherer) Temperaturen und werfen Sie die Batterien nicht ins Feuer.
- Verformen, verändern oder demontieren Sie die Batterien nicht.
- Verbinden Sie die Klemmen (+) und (-) nicht mit Metallobjekten.
- Legen Sie die Batterien nicht ins Wasser oder Meerwasser.
- Nicht mit den Batterien werfen, um starke Stöße zu vermeiden.



WARNUNG

- Wenn eine Batterie ausläuft, muss diese sofort und in der richtigen Weise verpackt werden und als recycelbares Produkt betrachtet werden.
- Wenn die Flüssigkeit in die Augen gelangt, weil die Batterie ausgelaufen ist, reinigen Sie den betroffenen Bereich unverzüglich mit Wasser, ohne die Augen zu reiben und suchen Sie umgehend einen Arzt auf.
- Die Batterieladung stoppt automatisch, wenn die Batterie aus irgendeinem Grund nach 8 Stunden nicht vollständig geladen ist (LED des Ladegerätes leuchtete nicht grün). Stoppen Sie den Ladevorgang sofort, indem Sie die Batterie aus dem Halter nehmen. Die Batterie oder das Ladegerät funktionieren nicht richtig. Ersetzen Sie die Batterie oder das Ladegerät.
- Das Lagern und / oder Verwenden der Batterie außerhalb der angegebenen Temperaturen kann sich negativ auf die Lebensdauer der Batterie auswirken.
- Verwenden Sie keine Batterien mit Undichtigkeiten, Verformungen oder Anomalien.
- Die Batterie muss in einer trockenen Umgebung geladen werden.



WARNUNG

Der Ladevorgang kann jederzeit durchgeführt werden, unabhängig vom Prozentsatz der Batterieladung, die in diesem Moment verbleibt. Die Batterie muss jedoch vollständig geladen werden, wenn folgende Situationen auftreten:

- **Die Batterie ist bei Lieferung nicht vollständig geladen!** Stellen Sie sicher, dass die Batterie vollständig geladen ist, bevor Sie das Wiegesystem verwenden.
- Nachdem die Batterie vollständig leer ist. Eine leere Batterie wird kaputt gehen (Kapazitätsverlust), wenn sie nicht sofort vollständig geladen wird.

Spezifikationen

Nennspannung / Kapazität	BA-14.8V-5A: 5 Ah (Gebrauch beim Wiegehubwagen)
Temperaturbereich	Während des Gebrauchs: -10°C - +50°C Während des Ladens: 0°C - +40°C

Gebrauch

- **Normales Aufladen**

Das vollständige Aufladen dauert 6-7 Stunden (eine teilweise entladene Batterie ist früher voll aufgeladen).

- Wenn die Batterie vollständig geladen ist, stoppt das Ladegerät automatisch.
- Nach dem Laden muss die Batterie aus dem Ladegerät entfernt werden.

- **Lagerung der Batterie**

- Wenn das Wiegesystem für längere Zeit nicht benutzt wird, stellen Sie sicher, dass die Batterie noch über 70% ihrer Kapazität verfügt. Stellen Sie weiterhin sicher, dass die Batterie nicht vollständig entladen wird, indem Sie ihn alle 6 Monate einmal aufladen.

- Lagern Sie die Batterie getrennt vom Wiegesystem in einer überdachten und geschützten Umgebung (ca. +10°C - +20°C) wo so keiner direkten Sonneneinstrahlung oder Regen ausgesetzt ist.

- **Batterielebensdauer**

Die Batterie ist ein Gebrauchsgegenstand. Sie verliert bei wiederholtem Gebrauch und im Laufe der Zeit allmählich ihre Ladekapazität. Wenn die Lebensdauer der Batterie immer kürzer wird, sollte diese ersetzt werden. Bestellen Sie eine neue Batterie (eine korrekte Verwendung und Aufladung verbessert die Lebensdauer).

- **Gebrauchte Batterien**

Lithium-Ionen Batterien sind recycelbare und wertvolle Energiequellen. Befolgen Sie für die Wiederverwendung von defekten Batterien die lokalen Richtlinien. Im Zweifelsfall schicken Sie die Batterien zur ordnungsgemäßen Verarbeitung an Ihren Lieferanten zurück.



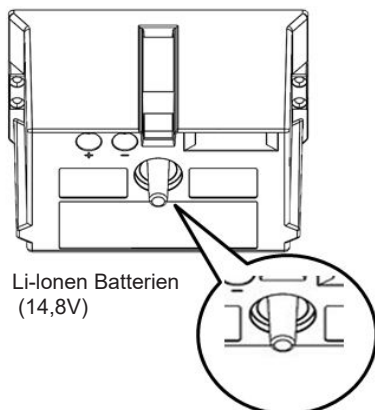
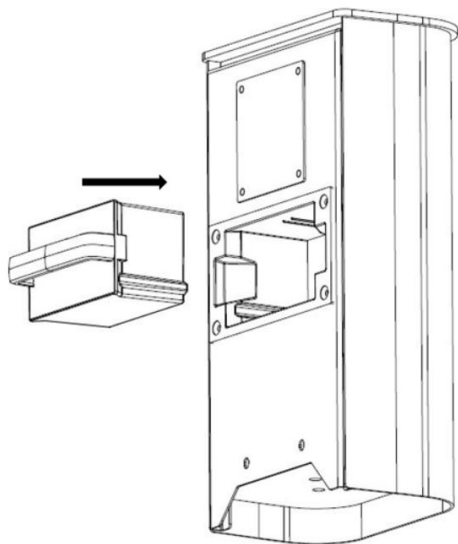
Information zur Entsorgung für Länder außerhalb Europäischen Union

Dieses Symbol ist nur innerhalb der Europäischen Union gültig. Beachten Sie bei der Entsorgung gebrauchter Batterien die örtlichen Vorschriften. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wenden Sie sich an die Verkaufsstelle oder an einen RAVAS-Händler.

3. System installieren

3.1 Einsetzen der Akku der Handhubwagen

Die Spannungsversorgung erfolgt über ein wechselbares Batteriemodul. Mit einem vollständig aufgeladenen Batteriemodul kann man ca. 25 Stunden für einen Li-Ionen Akku (System ohne Drucker) wiegen.



3.2 Ein- und ausschalten des RAVAS ProLine 5200



Nach 5 Sek. ist alle Elektronik aufgewärmt und Sie können mit der Wiegung beginnen.

4. Austauschen der Akku

4.1 Niedrig-Akkuspannung anzeige der RAVAS ProLine 5200

Austauschbare Akkumodulen versorgen der **RAVAS ProLine 5200** mit Strom.

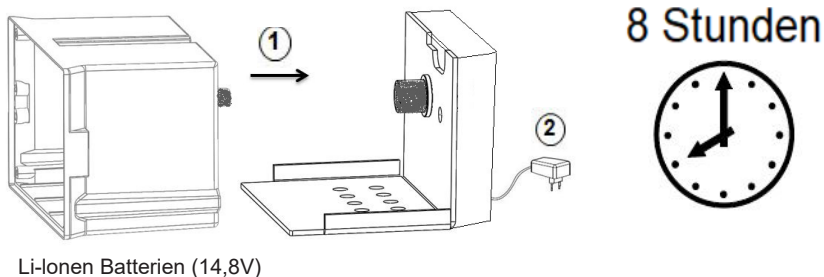
Wenn die Akkuspannung der Akkus zu niedrig ist, die Batterieanzeige wechselt von Grün nach Gelb (1). Der Hinweis 'LOW POWER' erscheint im Display (2).
Der **RAVAS ProLine 5200** schaltet sich nach 2 Minuten automatisch aus.



4.2 Austauschen der Akku der Handhubwagen

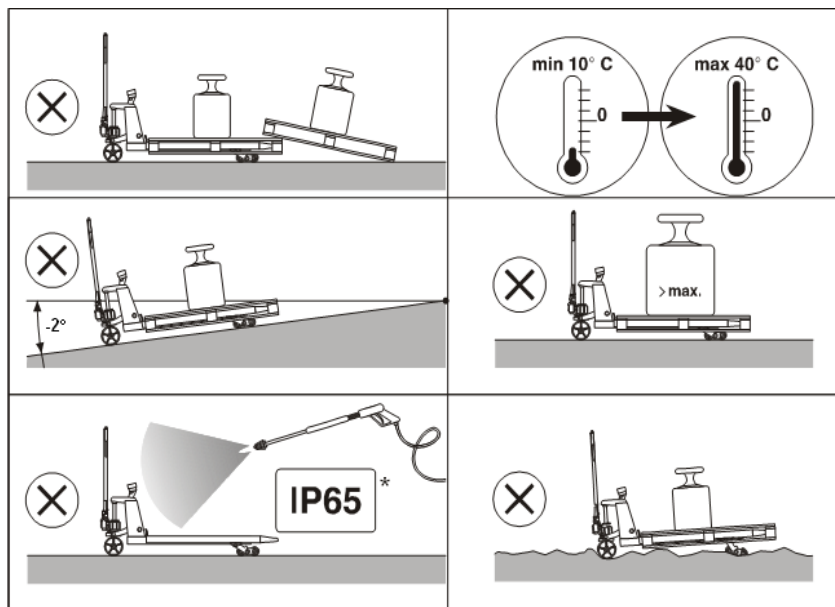
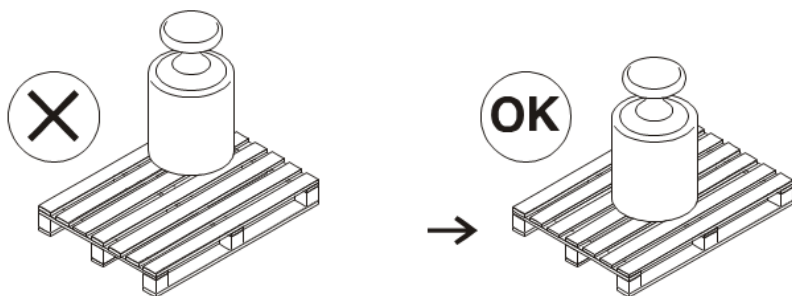
Das System ist mit aufladbare Akkus und einem Intelligentes-Ladegerät ausgerüstet. Laden Sie die Akkus mindestens 8 Stunden auf. Wenn die Akkus vollständig geladen sind, schaltet das Ladegerät aus. Die rote LED am Adapter leuchtet grün, sobald die Akkus geladen sind.

Legen Sie zuerst der Akku in das Ladegerät (1) und stecken erst dann den Stecker in die Steckdose (2).

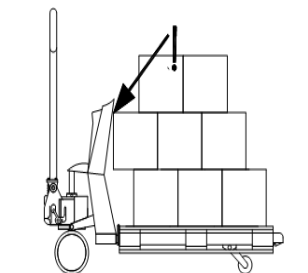


5. Gebrauch

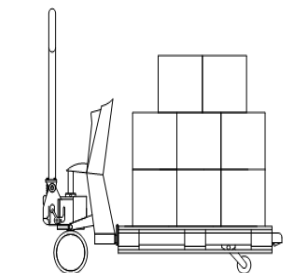
5.1 Gebrauch (präzise Wiegung)



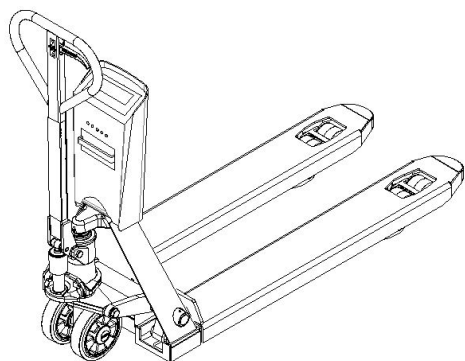
* excl.



Nicht optimale Positionierung der Last



Optimale Positionierung der Last



Vor jeder Wiegung: den Nullpunkt kontrollieren!

Vor jeder Wiegung ist es notwendig zu kontrollieren, ob das System unbelastet und frei ist.

Falls der Indikator nicht automatisch den Nullpunkt bestimmt, dann muss dieser manuell ermittelt werden durch kurzen Druck der Taste >0<.

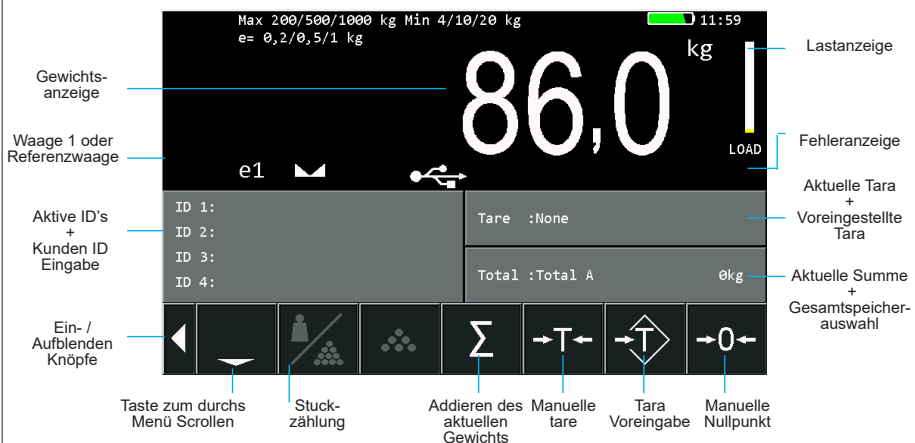
5.2 Anzeige Funktionen



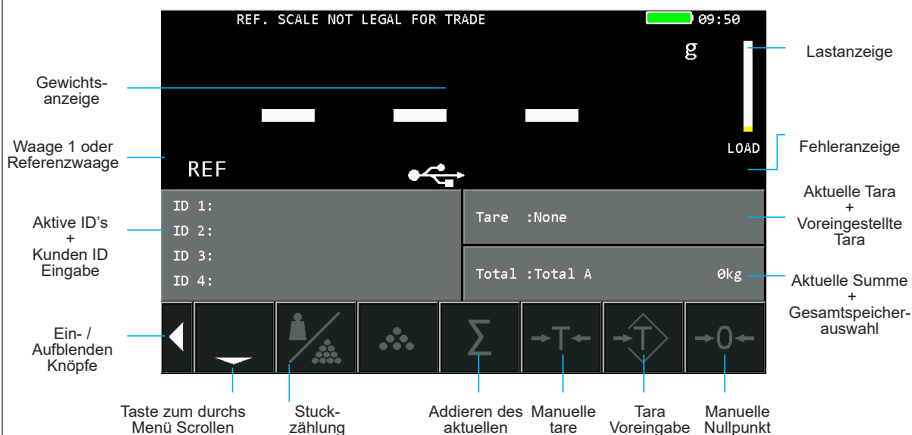
5.3 Display Funktionen

kg	Display zeigt Gewicht in kg
lb	Display zeigt Gewicht in Pfund
NET	Display zeigt Netto Gewicht
TARE	Display zeigt Tara Gewicht
M	Display zeigt aktuellen Summenspeicher
Zero out of range	Sicherstellen, dass der Stapler während der Nullstellung entladen ist
Out of level	Stellen Sie sicher, dass der Mast vertikal steht
Bad calibration	Es wurde keine Kalibrierung gespeichert

5.3a Übersicht der Anzeige für Systeme ohne OIML



5.3b Übersicht der Anzeige für Systeme mit OIML – Referenzskala



5.3c Übersicht der Anzeige für Systeme mit OIML



5.4 Fehlermeldungen

Wenn eine Wiegung nicht korrekt durchgeführt wurde, wird das Gewicht in Rot angezeigt und es wird eine Fehlermeldung angezeigt.

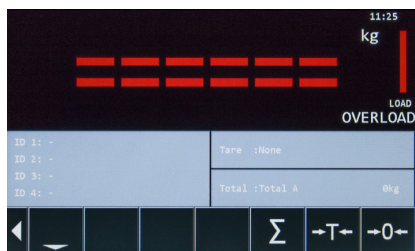
1

Fehler: **Außerhalb Niveau**
Schiefstandsensor erkennt Waage ist
>3°außerhalb des Niveaus.



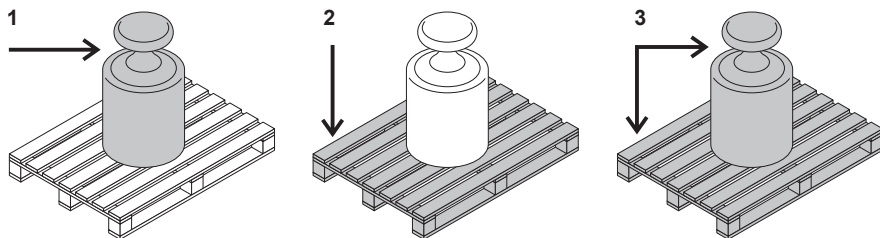
2

Überlast.
Der Gabelstapler ist laut Lastdiagramm
überlastet.



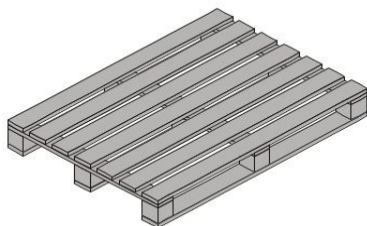
5.5 Netto / Tara / Brutto Gewicht

ERKLÄRUNG: Netto(1) + Tara(2) = Brutto(3)



5.5.1 Netto Wiegung: automatische Tara

1



2



3



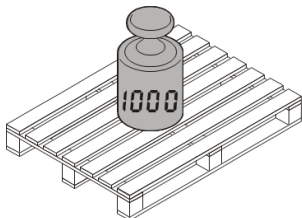
Drücken Sie die
→T← Taste.

4

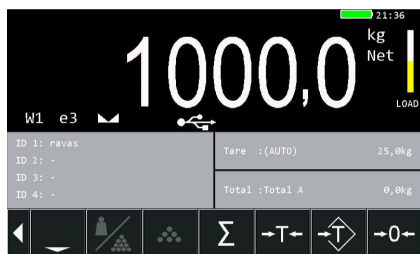


Der Indikator steht auf Null. Das 'NET'-Zeichen zeigt an, dass das Tara-Gewicht aktiviert ist.
'Tara:25kg' zeigt das Tara-Gewicht an.

5



6



Das display zeigt den Nettowert des Ladegewichts.

7



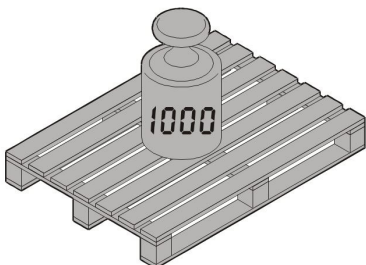
Drücken Sie die
→T← Taste.

8



Die Anzeige zeigt nochmals das
Bruttogewicht an.

9



HINWEIS: Bei einem OIML zugelassenen
RAVAS ProLine 5200 wird die Tara
automatisch gelöscht, wenn das
Gewicht wieder auf Null zurückgeht!
Für die nächste Wiegung muss die Tara
wieder aktiviert werden.

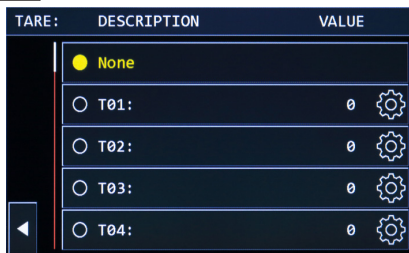
5.5.2 Netto Wiegung: manuelle Tara (Voreingestellte Tara)

1



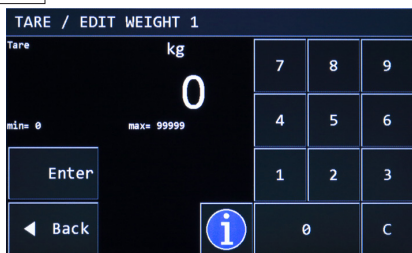
Drücken Sie auf das TARA-Feld.

2



Ein Popup-Bildschirm erscheint. Wählen Sie das gewünschte Feld "Voreinstellung Tara".

3



Wenn die voreingestellte Tara, welches Sie gewählt haben, leer ist, muss ein Tara-Wert eingegeben werden, bestätigen mit 'Enter'.

4



Benennen Sie den „voreingestellten Tara“-Wert (max. 14 Zeichen).

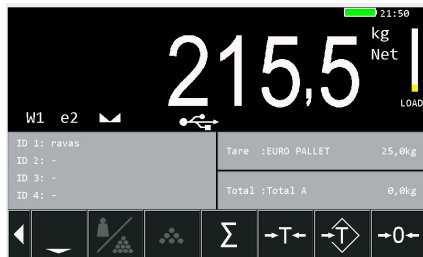
5



Das 'NET'-Zeichen zeigt an, dass das Tara-Gewicht aktiviert ist. 'Tara: Euro Pallet 25kg' zeigt das Leergewicht an.

6

Ladung anheben.



Der Indikator zeigt nun das Nettogewicht (NET).

5.6 Netto Wiegung: löschen Tara (Zwei Wege)

5.6.1 Option 1

1



Wenn ein Tara-Gewicht aktiv ist drücke die →T← Taste.

2



Die Anzeige schaltet zurück in die Wiegemodus und ist bereit für die nächste Wiegung. Das NET-Zeichen ist weg. Im Tara-Feld ist "None" aktiv.

HINWEIS: Bei einem OIML zugelassenen RAVAS ProLine 5200 wird die Tara automatisch gelöscht, wenn das Gewicht wieder auf Null zurückgeht! Für die nächste Wiegung muss die Tara wieder aktiviert werden.

5.6.2 Option 2

1



Drücken Sie die Tara Taste.

2



Selektieren Sie 'None'.

5.7 ID-Code aktivieren und bearbeiten

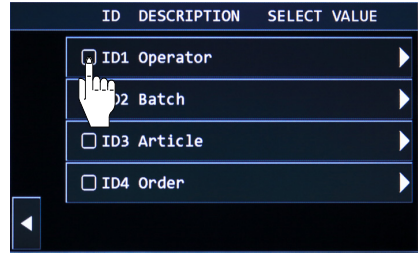
Mit dem RAVAS ProLine 5200 können Sie bis zu 4 ID-Codes eingeben, die auf dem Ausdruck oder bei der Datenkommunikation angezeigt werden.

1



Drücke das ID Feld.

2



Auf der linken Seite der Schaltfläche können Sie die ID-Felder aktivieren (nur die aktiven ID-Felder sind auf dem Ausdruck sichtbar).

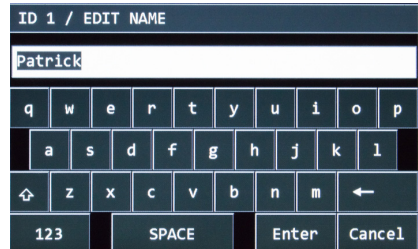
3



Wenn Sie auf der rechten Seite des Knopfes drücken, erscheint das ID-Eingabefeld, indem Sie einen der 10 voreingestellten ID-Codes auswählen können.

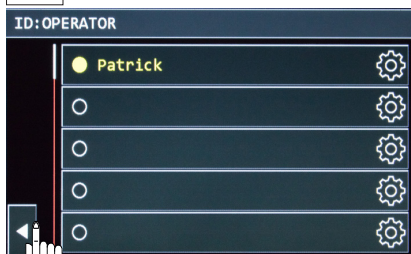
Hinweis: Sie müssen bei einem neuen System erst benannt werden. Um den Namen zu ändern, drücken Sie das Einstellungssymbol.

4



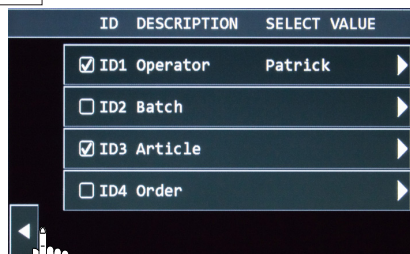
Eingabe ID Code oder Namen (max. 14 Zeichen).

5



Nachdem Sie einen oder mehrere ID-Codes eingegeben haben, wählen Sie Ihre bevorzugte ID aus und drücken die Zurück-Taste.

6



Drücken Sie die Zurück-Taste, um zum Wiegemodus zurückzukehren.

7



Ihre aktiven ID-Codes werden nun auf dem Ausdruck oder beim Übertragen der Daten angezeigt.

5.8 Addieren, drucken, speicher löschen & Daten senden

5.8.1 Addierung Gewicht zum Gesamtgewicht

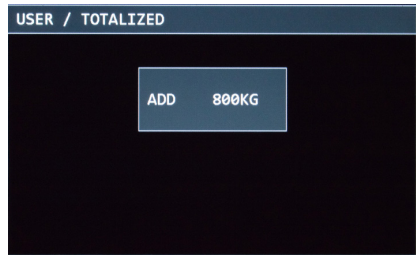
1

Belasten Sie die Waage.



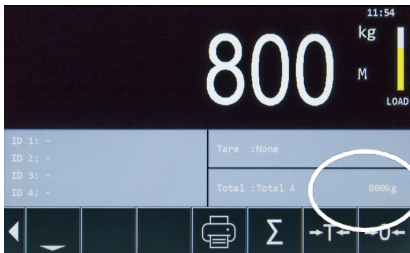
Drücken Sie die
→ Σ ← Taste.

2



Das Gewicht wird addiert.

3

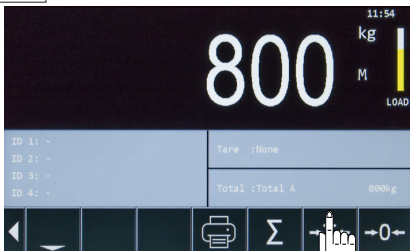


Das Gewicht wurde zum ausgewählten
Gesamtspeicher hinzugefügt.

5.8.2 Ändern des aktiven Gesamtspeichers

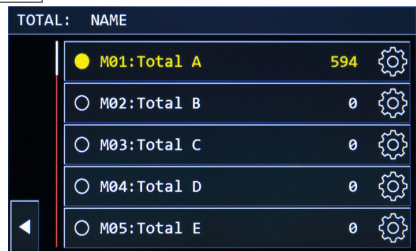
1

Wenn Gewünscht, können Sie einen
Gesamtspeicher auswählen.



Drücken Sie das gesamte Feld.

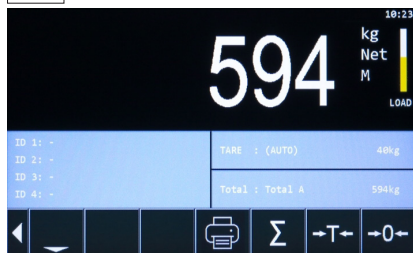
2



Wählen Sie Ihren bevorzugten Gesamtspeicher aus.

5.8.3 Drucken einzelner Wiegunen

1



Belasten Sie die Waage.

2



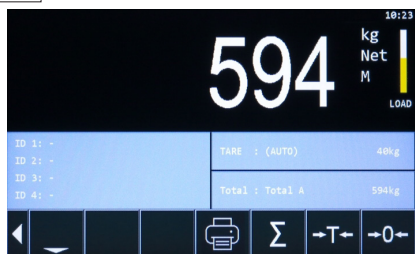
Drücken Sie die Druckertaste.

3



Der Indikator druckt jetzt.

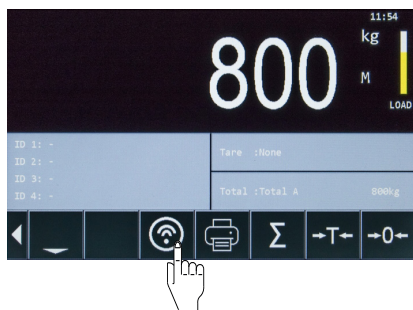
4



Das Gewicht wird gedruckt und die Anzeige ist bereit für die nächste Wiegung.

5.8.4 WiFi Senden

1



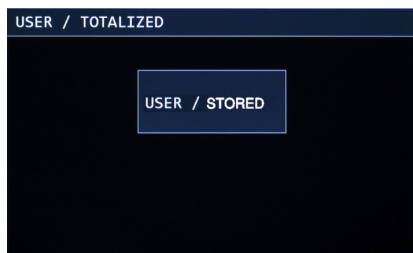
Zuerst muss ein neues Gewicht auf dem Display angezeigt werden. Drücken Sie die Wifi-Taste.

2



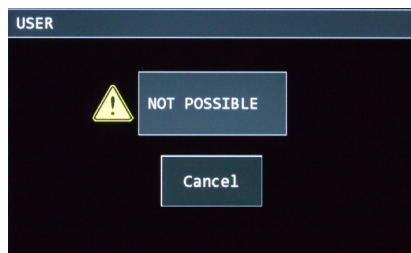
Die Anzeige sendet.

3



Wird dieses angezeigt, ist die Verbindung unterbrochen. Das Gewicht wird gespeichert und gesendet, sobald die Verbindung wieder hergestellt ist.

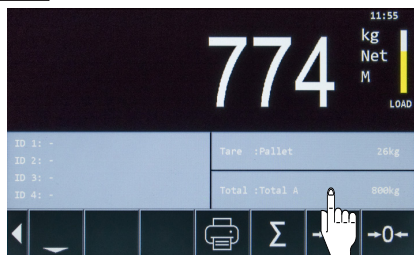
4



Es ist nicht möglich, dasselbe Gewicht zweimal zu senden.

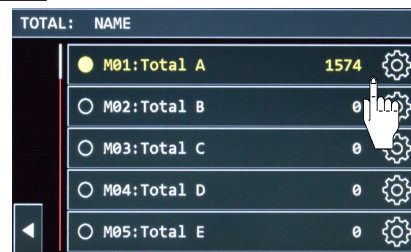
5.8.5 Bearbeiten, löschen und drücken Gesamtregisters

1



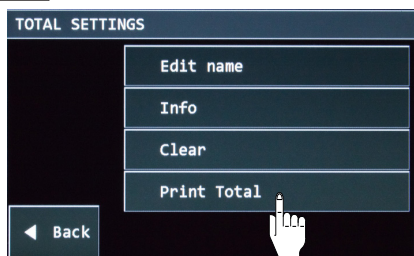
Drücken Sie das Total Feld.

2



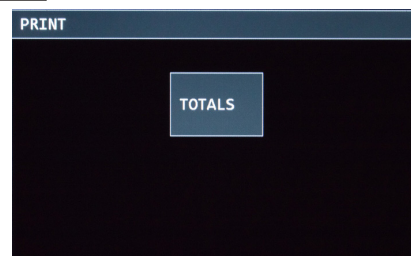
Wählen Sie den Gesamtspeicher aus, den Sie drucken oder löschen möchten und drücken Sie das Einstellungssymbol.

3



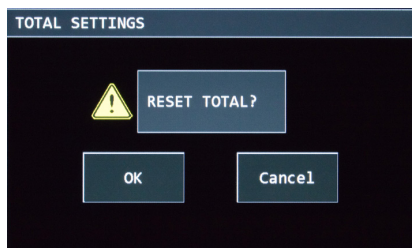
Drücken Sie auf Drucken, um einen Gesamtausdruck des ausgewählten Gesamtregisters zu erhalten.

4



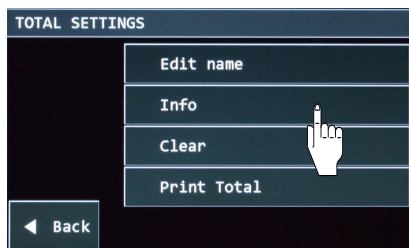
Der Indikator druckt Ihren Ausdruck.

5



Wenn Sie den aktiven Gesamtspeicher nach dem Drucken zurücksetzen möchten, drücken Sie 'OK'.

6



Erhalten Sie detaillierte Informationen über das ausgewählte Gesamtregister.

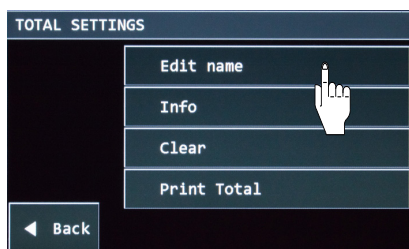
Drücken Sie auf 'Info'.

7



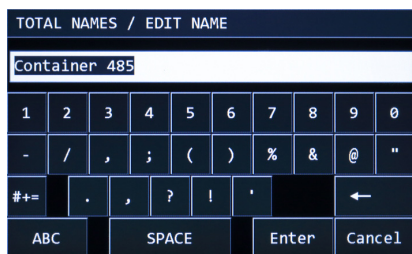
Drücken Sie löschen, wenn Sie alle Informationen in diesem Gesamtregister löschen möchten oder gehen Sie zurück, wenn Sie das Register ändern möchten.

8



Ändern Sie den Namen des ausgewählten Gesamtregisters.

9



Sie können den Namen ändern, drücken Sie 'Enter', wenn Sie fertig sind.

5.9 Stückzählung

5.9.1 Aktivieren Stückzählung

1

Wenn das Stückzähl-symbol nicht leuchtet, ist die Stückzählung nicht mehr aktiv.



Drücken Sie das Pfeil-nach-unten-Symbol.

2



Das Symbol 'Grundgewicht' ist grün. Dies bedeutet, dass die Stückzählung nicht aktiviert wurde.



5



Drücken Sie das 'pcs-Symbol'. Dieses Symbol wird jetzt grün, um anzuzeigen, dass die Stückzählung aktiviert wurde.

6



Das 'pcs'-Symbol ist grün, um anzuzeigen, dass die Stückzählung aktiviert ist.

Die Anzeige kehrt automatisch zum Startbildschirm zurück.


5.9.2 Stückgewicht manuell eingeben

1



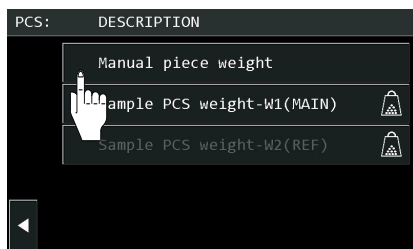
Aktivierung der Stückzählung, durch drücken des Symbols 'Gewicht/Stück'.

2

Zur manuellen Eingabe des Stückgewichts oder zur Berechnung des Gewichts der Referenzwaage drücken  (Stückgewicht)



3



Wählen Sie 'Manuelles Stückgewicht'.

4



Geben Sie das Stückgewicht ein und bestätigen mit Enter.

5



Das Stückgewicht wird nun im Display angezeigt.

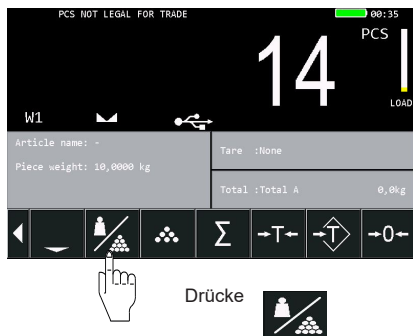
6

Pick up load.



Die Stückzahl wird im Display angezeigt.

7



Drücke



8

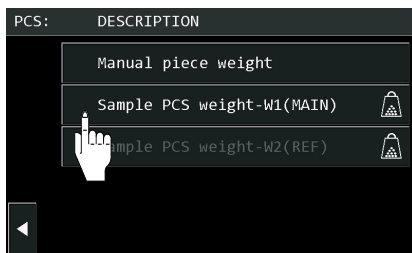


Das Gesamtgewicht wird im Display angezeigt.

5.9.3 Stückgewicht berechnen

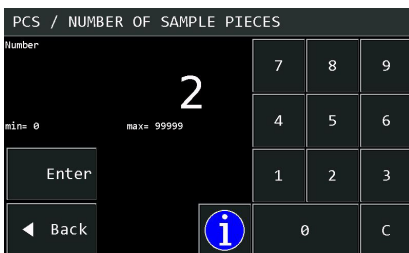
1

Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2 des Kapitels 5.9.2.



Wählen Sie 'Sample PCS weight-W1(MAIN)'.

2



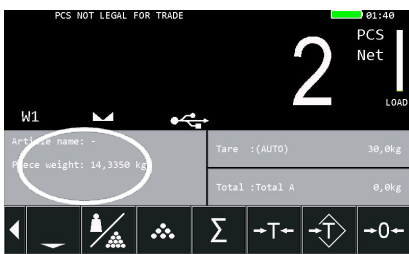
Geben Sie die Anzahl der hinzugefügten oder der entfernten Teil ein, z.B.. 2. Bestätigen Sie mit 'Enter'.
Hinweis: Der Gewichtsunterschied sollten mindestens 5 - 10 kg betragen.

3



Ergänzen oder entfernen Sie die angegebene Stückzahl von der Ladung. Dann bestätigen Sie mit 'OK'.

4

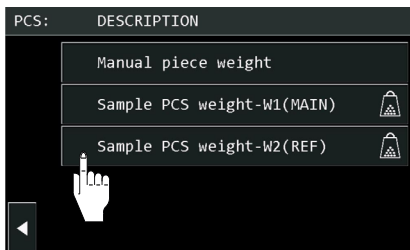


Automatisch wird das Gewicht pro Stück berechnet (siehe Display links).

5.9.4 Stückgewicht berechnen mit Referenzscala W2

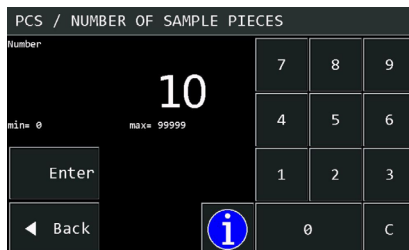
1

Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2 des Kapitels 5.9.2.



Wählen Sie 'Sample PCS weight-W2(REF)'.

2



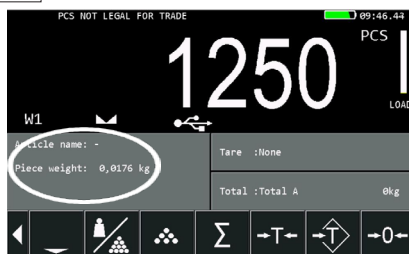
Geben Sie die Anzahl der hinzugefügten oder der entfernten Teil ein, z.B.. 2. Bestätigen Sie mit 'Enter'.

3



Ergänzen oder entfernen Sie die angegebene Stückzahl von der Ladung. Dann bestätigen Sie mit 'OK'.

4



Automatisch wird das Gewicht pro Stück berechnet (siehe Display links) und die Stückzahl auf der Hauptwaage W1 wird im Display angezeigt.

5.10 Datenspeicherung auf USB-Stick

1



Nachdem die Wiegung abgeschlossen ist, drücken Sie die $\rightarrow\Sigma\leftarrow$ Taste, um alle Daten auf dem Indikator zu speichern.

2



Nach Speicherung der Wiegedaten, stecken Sie den USB-Stick in die Anzeige.

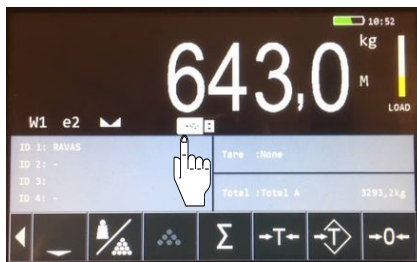
HINWEIS: Vergewissern Sie sich, dass der Stick leer ist oder keine früheren Wiegedaten enthält.

3

ANMERKUNGEN:

- 1) Stellen Sie sicher, dass der Stick leer ist oder keine frühere Wägedaten-Informationen enthält!
- 2) Stecken Sie den Stick nur ein, wenn die Anzeige ist eingeschaltet!
- 3) Die Anzeige funktioniert nur mit USB-Stick-Format FAT32.

4



Wenn die Verbindung hergestellt ist, erscheint ein Bild des USB-Sticks im Display.

5

Die Datenübertragung startet automatisch. Solange die Abbildung des USB-Sticks grün ist, werden Daten übertragen. Sobald das Bild wieder weiß ist, ist die Datenübertragung beendet.

Wenn der USB-Stick an Ihren PC angeschlossen ist, wird die Datendatei angezeigt.

	2019-2-11	13-2
	RAVAS WLAN connector .NET tool-20161...	12-1
	Ravas5200 USB	12-1
	Storage	6-5-
	WLANConnector	7-4-

6

Die Datenbank enthält, unter anderem, Informationen über:

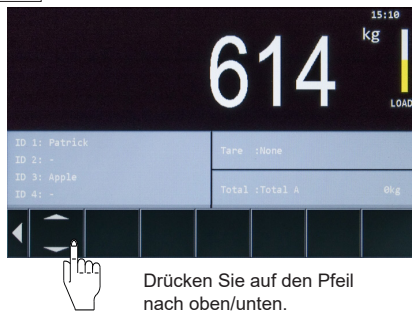
- Waagen-ID
- Datum
- Zeit
- Brutto-, Netto- und Taragewicht
- Codes, Alibis und eingegebene IDs
- Stückzahlen: ID, Gewichte und Nummern

5.11 Ändern von Zeit und Datum

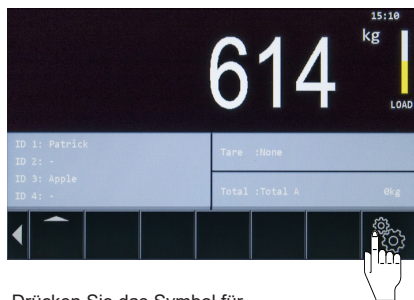
1



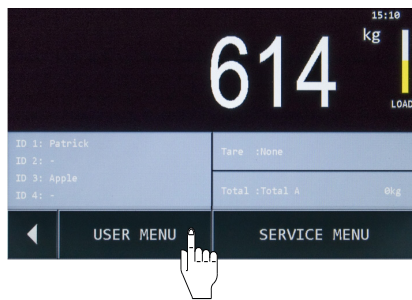
2



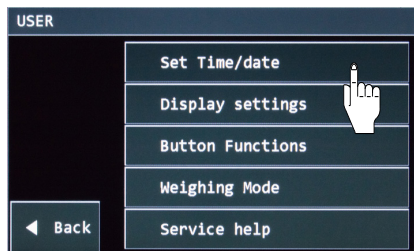
3



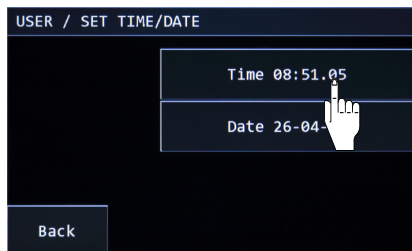
4



5



6



7



Geben Sie die korrekte Zeit /Datum ein.

8



Stellen Sie den Cursor auf den nächsten Wert, indem Sie auf '.' drücken.

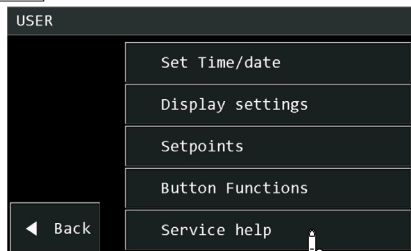
Wenn Sie fertig sind, drücken Sie 'Enter'.

5.12 Debug-Modus für Benutzer

Die Anzeige 5200 hat die Möglichkeit, die Eingabewerte der Wiegezellen und die Winkelposition zu überprüfen. Dies kann bei Auftreten von Problemen hilfreich sein.

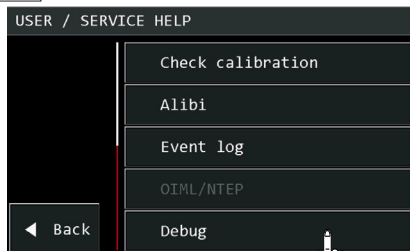
1

Wiederholen Sie Schritt 1 - 4 von Kapitel 5.11.



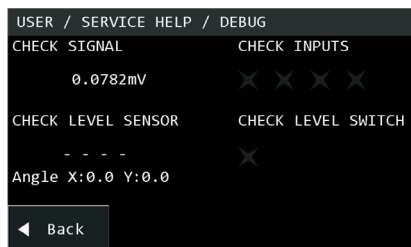
Gehen Sie in das Benutzermenü.
Wählen Sie „Service-Hilfe“.

2



Wählen Sie „Debuggen“.

3



Prüfen Sie die Wiegezellensignale [mV] und den Niveausensor [Neigungsgrade]

5.13 Tastenfunktionen

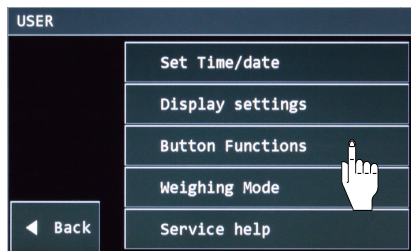
Der Indikator 5200 enthält 24 verschiedene Tastenfunktionen. Bei einigen dieser Schaltflächen können Sie sowohl die Funktion als auch die Position anpassen. Bei den meisten können Sie nur den Position ändern.

	Zurücksetzen Alle Tasten werden auf die Standardeinstellungen des Benutzers zurückgesetzt		PT2-Scan Nur Position
	Drucker Funktion und Position		Gewicht/Stück umschalten Nur Position
	WiFi senden Funktion und Position		Referenzgewicht Nur Position
	Summieren Funktion und Position		Wiegemodus Nur Position
	Tara Nur Position		Stückzahlmodus Nur Position
	PTara Nur Position		Skalenauswahl Nur Position
	Null Nur Position		Umschalteneinheit Nur Position
	ID1-Scan Nur Position		Setpoint 1 Nur Position
	ID2-Scan Nur Position		Setpoint 2 Nur Position
	ID3-Scan Nur Position		Dosierung starten Nur Position
	ID4-Scan Nur Position		Dosierung beenden Nur Position
	PT1-Scan Nur Position		Zum Werkszustand zurücksetzen Alle Tasten werden auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt

5.14 Tastenfunktionen und –positionen ändern

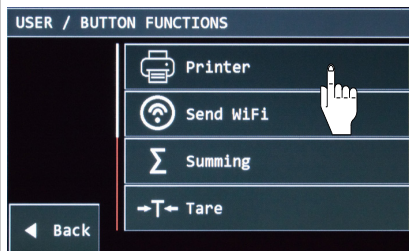
5.14.1 Tastenfunktionen ändern

1



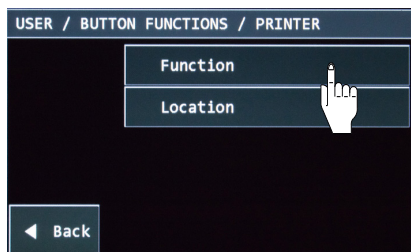
Gehen Sie in das Benutzermenü. Wählen Sie die Tastenfunktion aus.

2



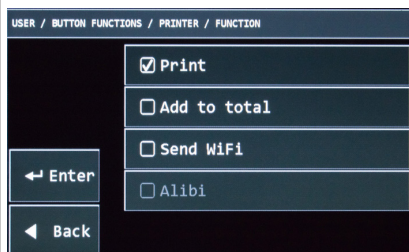
Wählen Sie die Schaltfläche, die Sie ändern möchten. Zum Beispiel nehmen wir den Drucker Knopf.

3



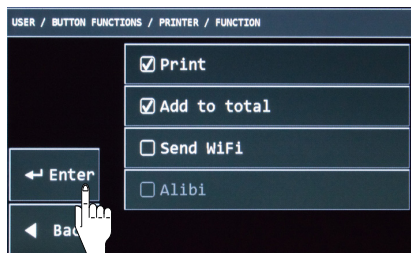
Funktion auswählen.

4



Kontrollieren Sie die Kontrollkästchen nach den gewünschten Aktionen, welche ausgeführt werden, nachdem drücken der 'Drucker' Taste.

5



Wenn Sie fertig sind, drücken Sie "Enter". Die Änderung wird gespeichert.

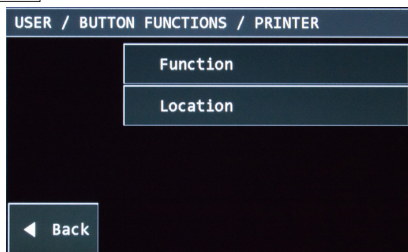
5.14.2 Tastenpositionen ändern

1



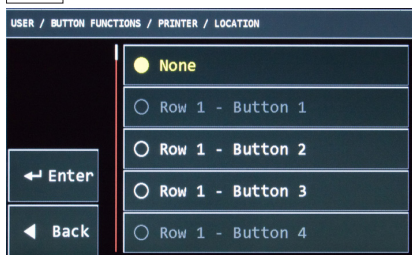
Sie können auch die Position der Tasten ändern. Schaltflächen, die nicht verwendet werden, ausblenden und häufig verwendete Schaltflächen an einem besseren Ort anzeigen.

2



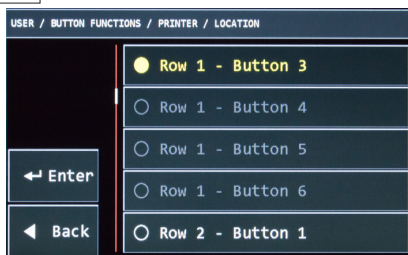
Wechseln Sie zu den Tastenfunktionen im Benutzermenü. Wählen Sie die Schaltfläche aus, die Sie verschieben möchten. Drucker Taste für dieses Beispiel.

3



Wenn eine Schaltfläche nicht verwendet wird, weil z. B. kein Drucker installiert wurde. Der Standardposition ist None.

4



Wählen Sie die Zeile und Tastenposition aus, auf der sich die Druckertaste befinden soll. Speicherung der Änderung durch drücken der 'Enter' Taste.

5



Die Drucker Taste befindet sich jetzt in der Tastenreihe 1.

5.15 Schaltflächen beim Start anzeigen / ausblenden

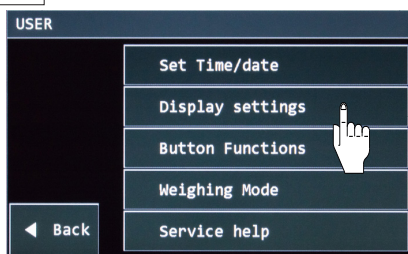
1

Standardmäßig werden Schaltflächen beim Start immer im unteren Bereich des Display angezeigt.



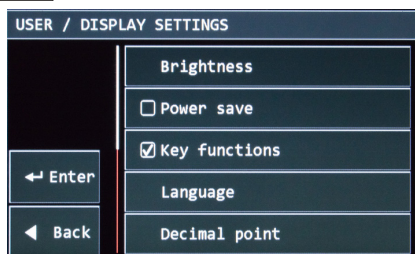
Durch drücken von '<' können diese ausgeblendet werden. Beim nächsten Einschalten der Anzeige, sind sie wieder sichtbar. Führen Sie folgende Schritte aus, wenn Sie die Schaltflächen immer ausblenden möchten.

2



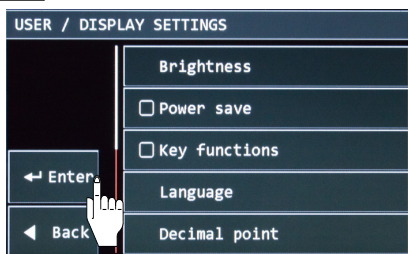
Gehen Sie ins Benutzermenü. Wählen Sie 'Display Einstellungen'.

3



Das Kontrollkästchen für "Tastenfunktionen" ist markiert, die Schaltflächen sind immer sichtbar.

4



Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, um die Schaltflächen beim Start auszublenden. Drücken Sie 'Enter' zum Speichern der Änderung.

5



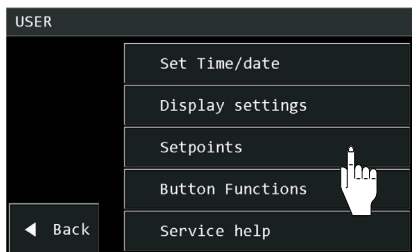
Das Gewicht wird größer angezeigt, wenn die Tasten deaktiviert sind. Wenn Sie die Tasten benötigen, drücken Sie '>'.

5.16 Sollwerte eingeben

5.16.1 Sollwerte für Überlastung eingeben

1

Wiederholen Sie Schritt 1 - 4 von Kapitel 5.11.1.



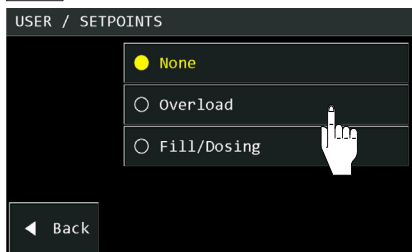
Gehen Sie in das Benutzermenü. "Sollwerte" wählen.

2



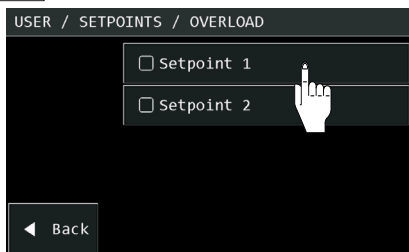
Passwort 123456 eingeben, mit „Enter“ bestätigen.

3



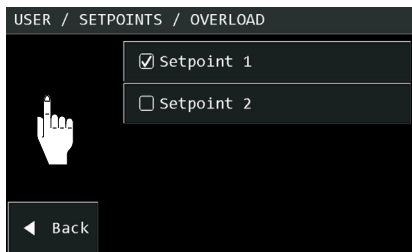
Standardmäßig ist keiner der Sollwerte eingestellt. Wählen Sie „Overload“ (Überlastung), um die Sollwerte im Überlastungsfall zu aktivieren.

4



Für das Überlastungssignal können Sie 2 Sollwerte aktivieren. Wählen Sie einen Sollwert aus, um die Werte einzurichten.

5



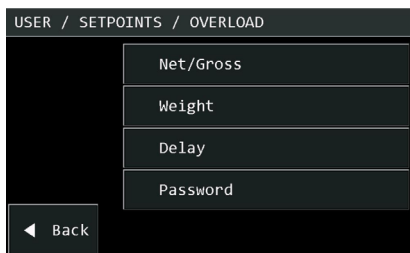
Der gewählte Sollwert (1) ist nun markiert. Klicken Sie auf das Leerzeichen neben dem Text, um die verschiedenen Optionen pro Sollwert anzuzeigen.

6



Die Optionen pro Sollwert sind - **Netto/Brutto**; - **Gewicht**; um ein vordefiniertes Gewicht in kg einzugeben; - **Verzögern**; Weitere Informationen finden Sie auf der nächsten Seite; - **Passwort**; Option ein/aus nur, um die Einstellungen zu sichern.

7



Um Bedingungen für die Verzögerungsoption einzurichten, wählen Sie „Verzögerung“.

8

Hinweis: Nachdem Sie das Überlastungsgewicht definiert haben, können Sie mit der Option Verzögerung festlegen, wie viele Sekunden das Überlastungsgewicht auf dem Display angezeigt wird, bevor ein Ausgangssignal aktiv wird.

Wenn Sie beispielsweise die Verzögerung auf 3 Sekunden einstellen, wird das Überlastungssignal aktiv, nachdem das Überlastungsgewicht 3 Sekunden lang angezeigt wurde.

9



Geben Sie die Anzahl der Sekunden der Verzögerungszeit ein und bestätigen Sie mit Enter.

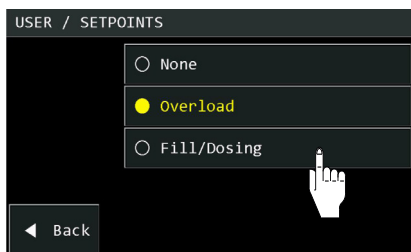
10



Drücken Sie auf „Back“.

5.16.2 Sollwerte für Füllen/Dosieren eingeben

1



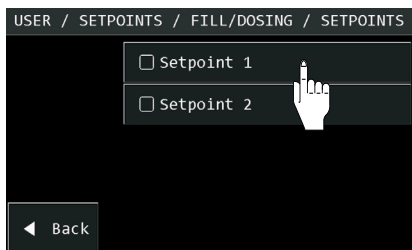
Die Sollwerte für Überlastung werden eingegeben. Wählen Sie „Fill/Dosing“, um diese Sollwerte einzugeben.

2



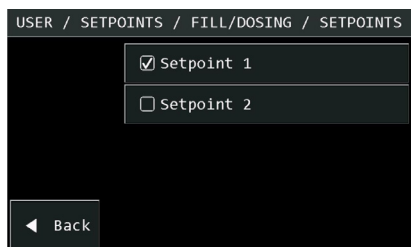
Um die Start- und Stoppfunktion der Befüllung/Dosierung zu automatisieren, können Sie verschiedene Werte einstellen. Z.B. die Sollwerte (Setpoints).

3



Für die Füll-/Dosierbedingungen können Sie 2 Sollwerte aktivieren. Wählen Sie einen Sollwert aus, um die Werte einzurichten.

4



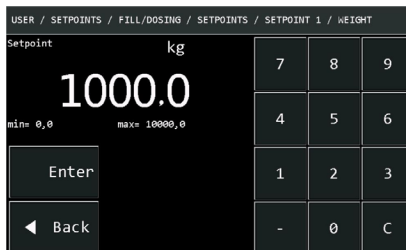
Der gewählte Sollwert (1) ist nun markiert. Klicken Sie auf das Leerzeichen neben dem Text, um mehrere Optionen pro Sollwert anzuzeigen.

5



Sie können zwischen Netto/Brutto wählen oder ein vordefiniertes Gewicht eingeben. Wählen Sie dazu „Weight“.

6



Geben Sie die Kilogrammzahl ein und bestätigen Sie mit Enter.

7



Für Sollwert 2 können Sie aus den gleichen Werten wählen.

5.17 Alibi Speicher

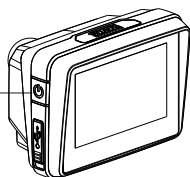
Die 5200 Anzeige hat die Möglichkeit eines Alibispeichers. Der Indikator speichert die täglichen Wiegen in seinem Alibispeicher und fügt ihm eine eindeutige Nummer hinzu.

Die gespeicherten Daten im Alibispeicher sind:

1. Date > Datum im Format tt\\mm\\jj (EU).
2. Time > Uhrzeit im Format hh:mm.
3. Gross weight > Bruttogewicht. Zum Beispiel: 233.5 kg or 136,5 lb.
4. Net weight > Nettogewicht. Zum Beispiel: 233.5 kg or 136,5 lb.
5. Tare weight > Taragewicht. Zum Beispiel: 233.5 kg or 136,5 lb.
6. UID Code / Alibi number > Dies ist eine 10-stellige Nummer, die vom Indikator selbst generiert wird.

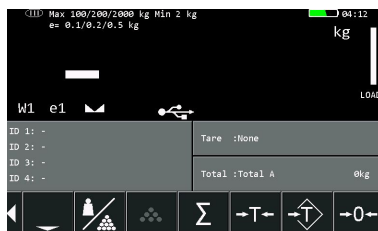
1

An/ Aus
Knopf



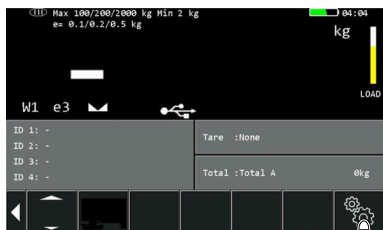
Einschalten der Anzeige.
Drücke den An/Aus-Taste.

2



Drücken Sie den Pfeil zweimal
nach unten, um durch die Tasten
zu blättern.

3



Drücken Sie das Einstellungssymbol.



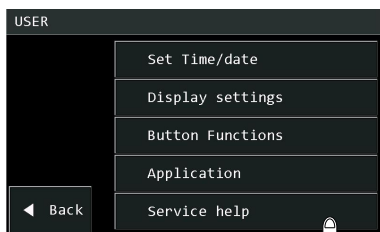
4



Drücken Sie jetzt 'User- Menu'.



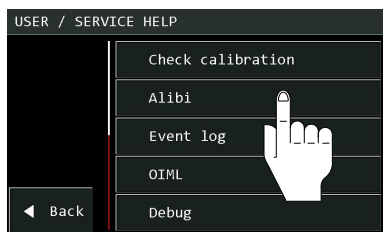
5



Drücken Sie 'Service Help'.



6



Drücken Sie 'Alibi'.



7



Die Information der letzten Wägung wird im Display angezeigt.

Durch Drücken von 'Prev' wechseln Sie zu den vor dem letzten Wägen durchgeführten Wägungen.

5.18 Instandhaltung

Für das Fahrgestell des mobilen Wiegesystems gelten die gleichen Instandhaltungsrichtlinien wie für einfache Handhubwagen. Erfahrungen haben uns gezeigt, dass das integrierte Wiegesystem noch funktioniert, auch wenn das Fahrgestell durch Überbelastung beschädigt ist.

Grundsätzlich gilt:

- Da die Lenkräder vorne montiert sind, ist es besser, den Handhubwagen zu ziehen als zu schieben.
- Wenn die Hebeeinrichtung nicht benutzt wird, soll der Handhebel auf Mittelstellung stehen. Die Lebensdauer der Dichtungen wird so verlängert.
- Das Wiegesystem entspricht der Schutznorm IP65. Das bedeutet, dass Staub und Feuchtigkeit, wie Regen oder ein Wasserstrahl aus allen Richtungen, die Funktion der Elektronik nicht beeinflussen werden. Hohe Druckstrahlen, besonders in Verbindung mit warmem Wasser oder Reinigungsmitteln, werden jedoch zum Eindringen von Feuchtigkeit führen. Dies wird die Funktion des Systems negativ beeinflussen.
- Am gesamten Wiegesystem dürfen Schweißarbeiten ausschließlich durch den Fachspezialisten ausgeführt werden, um Schäden an der Elektronik und den Wiegezellen zu vermeiden.
- Die Lager der Räder (außer Polyurethan) sowie die Gelenke im Bereich der Lastrollen sollten regelmäßig gereinigt und geschmiert werden.
- Alle Sicherheitsvorschriften des Staplers behalten ihre Gültigkeit und sind unverändert.
- Wiegunen sind nicht zulässig, falls sich eine Person oder ein Objekt in der Nähe, rundum, unter oder nahe bei der zu wiegenden Last befindet.
- Alle Modifikationen die an dem System vorgenommen werden, müssen in schriftlicher Form vom Lieferanten genehmigt werden, bevor jegliche Arbeit ausgeführt wird.
- Der Käufer ist verantwortlich für das Schulen der Benutzer, für die korrekte Benutzung des Wiegesystems und der Wartung dieses Systems.
- Dieses System nicht benutzen, bevor man über alle Aspekte des Wiegesystems informiert ist.
- Die Genauigkeit des Wiegesystems regelmäßig kontrollieren, um fehlerhafte Wiegunen zu vermeiden.
- Nur geschulte und autorisierte Personen dürfen das Wiegesystem reparieren.
- Immer den Bedienungs-, Instandhaltungs- und Reparaturinstruktionen des Fahrzeugs Folge leisten und den Lieferanten um Rat fragen, falls Zweifel bestehen.
- RAVAS ist nicht haftbar für Fehler, die auftreten bei inkorrekten Wiegunen und inkorrektter Wiegeapparatur.

6. Die RAVAS Indicator App

Die RAVAS Indicator App ist für die effiziente Datenerfassung von RAVAS-Wiegesystemen konzipiert. Ob als eigenständige Lösung oder in die RAVAS RDC-Software integriert, die Indicator App bietet eine flexible Integration, die Ihren betrieblichen Anforderungen entspricht. Durch die Optimierung von Wiege- und Etikettierprozessen hilft sie Ihnen, Zeit zu sparen und Fehler zu reduzieren, was die Gesamtproduktivität steigert.



Standardversion:

► Mobile Datenerfassung

Erfassen und speichern Sie alle Wiegedaten direkt auf Ihrem Mobilgerät für eine einfache Verwaltung unterwegs.

► Umfassende Datenprotokollierung

Zeichnen Sie alle Wiegedaten, einschließlich Datum und Uhrzeit, für eine präzise Nachverfolgung und Berichterstattung auf.

► Nahtlose Datenübertragung

Senden Sie Daten schnell per E-Mail an einen PC, indem Sie die drahtlose Verbindung für eine effiziente Kommunikation nutzen.

Vollversion:

► Anzeige von QR-Codes in Echtzeit

Anzeige der Gewichtsdaten als QR-Code für sofortigen Zugriff und Weitergabe.

► Benutzerdefinierter Etikettendruck

Drucken Sie benutzerdefinierte Etiketten mit zusätzlichen Feldern und Text für erweiterte Etikettieroptionen.

Standardversion der RAVAS Indicator App mit eingeschränkten Funktionen kann kostenlos von Google Play heruntergeladen werden.

Die Vollversion ist über RAVAS für eine Lizenzlaufzeit von 1 oder 5 Jahren erhältlich.

